Neuapostolische Kirche
Schweiz



News 09.07.2022

Pfäffikon singt 2022

Der gemischte Chor der Neuapostolischen Kirche der Gemeinde Pfäffikon ZH singt sich in die Herzen des Publikums anlässlich der Durchführung von "Pfäffikon singt" und leistet einen wertvollen Beitrag zur Öffentlichkeitsarbeit.
Am Samstag, 09. Juli 2022, fand in Pfäffikon ZH nach mehrmaligen coronabedingten Absagen endlich der Anlass „Pfäffikon singt" statt.

Sechs Chöre aus Pfäffikon und ein grosser Gesamtchor mit 150 Sängerinnen und Sänger traten von 19:30 bis 21:30 Uhr in der gut gefüllten reformierten Kirche in Pfäffikon auf. Jeder Chor hatte 20 Minuten Zeit, sich dem Publikum zu präsentieren. Genügend Abwechslung, eine bunte Mischung und hohe Qualität ins Abendprogramm zu bringen, sei für alle teilnehmenden Chöre nach der längeren vorgeschriebenen Chorpause nicht einfach gewesen. Es ist den Organisatoren aber gelungen, ein interessantes Programm mit vielen Stilrichtungen zusammenzustellen, welches zum Veranstaltungsort in der reformierten Kirche passte. In diesem Zusammenhang kam dem Auftritt des gemischten

Chores der Neuapostolischen Kirche Pfäffikon eine besondere Bedeutung zu. Das anspruchsvolle Programm mit den Liedern „Holy, holy, holy", „Brauchst Du Kraft", „Von guten Mächten" und „Verleih uns Frieden" konnte nicht nur das Publikum begeistern, sondern auch als einziges Ensemble eine geistliche Botschaft, passend zum Veranstaltungsort, so ganz im Sinn der Ökumene vermitteln.

Für die 13 Sängerinnen und Sänger des Kirchenchores von Pfäffikon war es eine besondere Herausforderung, da sich deren Anzahl nach der Chorpause reduziert hatte und ein so grosser Anlass vor viel Publikum ungewohnt war. Positiv ausgewirkt hat sich sicher, dass der Chor gleich nach den ersten Lockerungen mit regelmässigen Proben und Singen in den Gottesdiensten gestartet hatte und so schon wieder ein Jahr miteinander geübt und gesungen werden konnte. Der langanhaltende Applaus und das positive Feedback vieler Zuhörenden nach der Veranstaltung hatten viel Freude bei den Chorsängerinnen und -sängern sowie bei der Dirigentin und dem Dirigenten ausgelöst. Dies verleiht zusätzliche Motivation für die wöchentlich stattfindenden Chorproben und ist ein gelungenes Beispiel wirkungsvoller Öffentlichkeitsarbeit.